



Friedensschule Osnabrück
Rolandsmauer 6
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/32385200

Infobrief zum Arbeiten mit iPads an der Friedensschule Osnabrück

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

laut Beschluss der Planungsgruppe werden Ihre Kinder ab dem nächsten Schuljahr 2021/22 verbindlich mit Tablets im Unterricht arbeiten.

Zur Strukturierung orientieren sich die folgenden Informationen an Leitfragen:

Warum Digitalisierung an der Friedensschule?

Medienkompetenz wird vermehrt zu einer Voraussetzung in der heutigen Berufswelt sowie zur Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen. Darüber hinaus prägen Medien die Lebenswelt der Lernpartner:innen, ihr Vorwissen und ihre Vorerfahrung, ihre Persönlichkeitsentwicklung und ihre Suche nach Orientierung und Sinn. Doch das reine Heranwachsen in einer digitalisierten Welt befähigt Kinder nicht automatisch zu kompetenten Nutzer:innen oder gar „Digital Natives“. Im Gegenteil: Mediale Gestaltungsmöglichkeiten zu kennen und kreativ einzusetzen, Medien zur Zusammenarbeit zu nutzen und Regeln für eine sichere und zielgerichtete Kommunikation zu beherrschen, benötigt viel Begleitung. Schule nimmt hierbei eine wichtige Rolle ein und bedarf einer zukunftsorientierten Entwicklung. Demzufolge sollen gerade an allen weiterführenden Schulen alle Lernpartner:innen in Niedersachsen mittelfristig mit einem mobilen Endgerät ausgestattet sein, so dass alle in jedem Fach, wenn es aus pädagogischer Sicht im Unterrichtsverlauf sinnvoll ist, eine digitale Lernumgebung und einen Zugang zum Internet nutzen können.

Warum benötigen alle Lernpartner:innen ein eigenes digitales Endgerät vergleichbaren Typs?

Damit Lernpartner:innen digitale Kompetenz erwerben können, ist es notwendig, dass sie über eigene Endgeräte verfügen. Nur so können sie lernen, digitale Medien selbstbestimmt und verantwortungsvoll zu nutzen. Das Endgerät soll nicht nur in bestimmten Unterrichtssituationen zum Einsatz kommen, sondern zu einem alltäglichen Begleiter werden. Die Routine im Arbeiten mit digitalen Medien wird erleichtert, da sowohl in der Schule als auch zu Hause mit dem gleichen Modell gearbeitet wird. Aus pädagogischer und schulorganisatorischer Sicht ist ein einheitliches Gerät (einheitliches Betriebssystem, einheitliche Software) wichtig, da die Chancengleichheit beim Einsatz als Hilfsmittel bei Prüfungen (z. B. in Mathematik und allen Naturwissenschaften als Taschenrechner und in allen Sprachen und Deutsch Wörterbuch) gewährleistet sein muss. Zudem soll es in der Lerngruppe zu keinem sozialen Druck bezüglich der technischen Ausstattung kommen.



Friedenschule Osnabrück
Rolandsmauer 6
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/32385200

Warum das iPad als Tablet?

Eine Anschaffung von mobilen Endgeräten durch die Eltern/ Erziehungsberechtigten stellt zweifellos eine finanzielle Belastung dar. Daher soll das Gerät für die Lernpartner:innen möglichst vielfältig eingesetzt werden. Gleichzeitig muss für den Einsatz als Lernmittel in der Schule eine Kontrolle durch die Administration der Schule und insbesondere der Lernbegleiter:innen im Unterricht und in Prüfungssituationen sicher gewährleistet sein. Diese Kontrolle wird durch ein sogenanntes "Mobile Device Management" (MDM) bereitgestellt, in dem die Geräte registriert sein müssen. Zurzeit gibt es nur für Geräte der Firma Apple ein solches, für Schulen geeignetes, zuverlässig funktionierendes und in vielen Bildungseinrichtungen erprobtes MDM, das diesen schulspezifischen Anforderungen genügt. Darüber hinaus gibt es gerätespezifische Vorteile für den Einsatz im Schulunterricht gegenüber anderen Anbietern, z.B. bieten gerade die Versicherer ihre Leistungen für dieses Gerät vergleichbar länger als für andere in diesem Preissegment an, was eine Laufzeit der Leasingmodelle von bis zu vier Jahren zu günstigeren Konditionen möglich macht. Gerade der Stifteinsatz beim iPad ist optimiert. So erscheint z.B. die Schrift nicht merkbar zeitlich versetzt zur Position des Stiftes. In der schulischen Arbeitsgruppe „Digitalisierung“ wurden viele Argumente für und wider vergleichbarer geeigneter Geräte zusammengetragen.

Warum wird der Bestellvorgang über die Schule organisiert?

Mit dem Service einer zentral gesteuerten Anschaffung der Geräte soll ein reibungsloser Einstieg in die Arbeit mit den iPads zum Schuljahresbeginn gewährleistet werden. Nur auf diesem Weg kann sichergestellt werden, dass alle Lernpartner:innen zum gleichen Zeitpunkt über ein grundsätzlich identisch ausgestattetes Gerät verfügen, auf dem die identische Software und Apps installiert sind. Alle Geräte müssen in der Schule zentral erfasst und in ein Verwaltungssystem (Mobile Device Management) MDM integriert werden. Nur so ist eine Steuerung der Lernprozesse und für den Prüfungsfall eine Kontrolle der Geräte durch die Schule möglich.

Dieses Mobile Device Management wird von der Firma GfdB in enger Zusammenarbeit mit Stadt und zuständigen Lernbegleiter:innen der Schule gepflegt. Damit ein Mobile Device Management eingesetzt werden kann, werden alle Geräte von dem zentralen Anbieter der Geräte beim Schulaccount angemeldet, wobei das Apple DEP (Device Enrollment Program) genutzt wird. Es vereinfacht die Bereitstellung, Registrierung und Verwaltung von Apple-Geräten in Unternehmen und Schulen. Bei der Verwaltung der Geräte werden Gerätenamen, Seriennummer, Version des Betriebssystems, Akku-Stand, Speicherplatz und installierte Apps einsehbar. Browserverlauf, Nachrichten und E-Mails, Bilder und Dokumente, Kontakte, Kalendereinträge und Nutzungsdaten von Apps können nicht gesehen werden. Zu Beginn des



Friedenschule Osnabrück
Rolandsmauer 6
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/32385200

nächsten Schuljahres werden die Geräte in der Schule von den Lernpartner:innen gestartet, verbinden sich mit dem WLAN der Schule und somit auch mit dem Verwaltungsprogramm, das alle Einstellungen automatisch vornimmt und benötigte Apps aufspielt. Außerhalb des WLANs der Schule hat das Verwaltungsprogramm keinen Zugriff und das Gerät kann vollständig privat genutzt werden.

Wie läuft der Bestellvorgang?

Die Beschaffung der Geräte erfolgt zentral über den Anbieter Gesellschaft für digitale Bildung (<https://www.gfdb.de>) Diese Gesellschaft ist auf die Ausstattung von Schulen mit digitaler Technik spezialisiert und agiert seit vielen Jahren in ganz Deutschland. Die Geräte werden von Ihnen direkt über ein Online-Portal bestellt. Hier besteht die Möglichkeit zur Auswahl des iPad-Modells (32 GB oder 128 GB Speicher).

Der Kauf- bzw. Mietvertrag kann direkt mit dem Vertragspartner „Gfdb“ abgeschlossen werden. Der Speicher des iPads mit 32 GB wird überwiegend für schulische Apps benötigt. Für private Apps kann der Speicher schnell zu klein sein, daher wird das iPad mit 128 GB mit angeboten.

Sobald das Portal geöffnet ist, werden wir Sie benachrichtigen.

Welche Kosten kommen auf die Eltern und Erziehungsberechtigten zu?

Im Rahmen des von der Schule zentral angebotenen Bestellvorgangs über den Anbieter gibt es für Eltern und Erziehungsberechtigte zwei grundsätzlich unterschiedliche Optionen: Miet-Modell bzw. Miet-Modell mit Kauf oder Sofortkauf.

Die iPads kosten mit Versicherung und Service, Tastatur und Apple Pencil maximal:

- iPad 2020, 8. Gen., 10,2", 32 GB, WiFi, Folio Tastatur: 678,00 Euro (monatlich: 18,80 Euro)
- iPad 2020, 8. Gen., 10,2", 128 GB, WiFi, Folio Tastatur: 778,00Euro (monatlich: 21,60 Euro)
- iPad 2020, 8. Gen., 10,2", 32 GB, WiFi, Logitech Tastatur: 702,00 Euro (monatlich: 19,50 Euro)
- iPad 2020, 8. Gen., 10,2", 128 GB, WiFi, Logitech Tastatur: 802,00 Euro (monatlich: 22,20 Euro)

Die Kosten können monatlich in Raten gezahlt werden.



Friedenschule Osnabrück
Rolandsmauer 6
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/32385200

Prüfen Sie, ob Schäden am iPad durch Ihre Versicherungen abgedeckt sind. Andernfalls erwägen Sie bitte den Abschluss einer entsprechenden Versicherung. Unser Bildungspartner bietet sie ebenfalls an. Da das Gerät im Unterricht ein ständiger Begleiter ist und im Schadensfall dem Lernpartner:in fehlt, bieten alle Bildungspartner hier Miet-Modelle an. Verträge laufen über zwei bis vier Jahre und gewährleisten die Bereitstellung von Ersatzgeräten im Schadensfall und eine durch eine Versicherung festgelegte Schadensbeteiligung. Solche Miet-Modelle haben Monatsraten (je nach Modell (32 GB oder 128GB)).

Kann ich ein eigenes iPad mitbringen, statt ein Neues zu kaufen?

Grundsätzlich kann ein vorhandenes typgleiches iPad verwendet werden. Aus schulischer Sicht ist jedoch wichtig, dass alle iPads (32 GB bzw. 128 GB) eines Jahrgangs mit der gleichen Technologie ausgestattet sind. Alte Geräte, die von Apple nicht mehr unterstützt werden, sollten auf jeden Fall durch ein Neues ersetzt werden und Geräte unbekannter Herkunft können nicht zwingend ins System eingepflegt werden. Bei der zeitaufwendigen Einpflege privater Geräte werden Daten gelöscht und es wird dann in erster Linie für schulische Zwecke genutzt.